

© Stefan Oláh

Kindergarten Migerkastraße

Migerkastraße 16
1100 Wien, Österreich

ARCHITEKTUR
Stephan Ettl

BAUHERRSCHAFT
Stadt Wien, MA 10 - Wiener Kindergärten

TRAGWERKSPLANUNG
cd-consult

öRTLICHE BAUAUFSICHT
Stadt Wien, MA 34 - Bau- und Gebäudemanagement

FERTIGSTELLUNG
2006

SAMMLUNG
Architekturzentrum Wien

PUBLIKATIONSDATUM
22. Juni 2008

Der im Jahr 1960 errichtete Kindergarten wurde 1969 um 2 Container erweitert die keine räumliche (gedeckte) Verbindung zum Bestand aufwiesen. Das entstandene heterogene Ensemble konnte den heutigen Anforderungen in keinem Fall mehr genügen. Vorgabe der Planung war die Erhaltung des bestehenden Hauptbaukörpers in seiner bisherigen Gestalt, d.h. die Beibehaltung der Dachformen (Satteldächer) und der tragenden Struktur.

Nachdem am Bestandskörper größere bauplastische Eingriffe auf Grund wirtschaftlicher Vorgaben nicht vertretbar waren wurden die bauplastischen Eingriffe auf die Gartenfassade beschränkt, mit dem Ziel ein Gebäude mit zwei Gesichtern entstehen zu lassen. Die gartenseitig liegenden Wände der Bestandsgruppen werden vollständig zum Garten geöffnet. Die Satteldächer werden durch vorgeblendete Giebelwände verdeckt. Durch die vorgesetzten Elemente wird es aus statisch Sicht möglich die Gruppen des Altbaues, wie die Gruppen des Neubaues, zum Garten hin vollständig zu öffnen. Der Neubau bedient sich der gleichen Formensprache, sodass gartenseitig die gewünschte Einheit zustande kommt. Die Gartenfassade besteht aus drei zueinander verdrehten und versetzten Winkeln.

Durch den Zubau verändern sich das Gleichgewicht und damit der Mittelpunkt des Bauwerkes. Der seinerzeitige Zugang zum Bestandsgebäude wurde geschlossen, der Eingang in den neu entstehenden Mittelpunkt gerückt, so dass annähernd gleich lange Wege vom Haupteingang zu den einzelnen Einheiten zurückgelegt werden müssen. Dadurch wird die Übersichtlichkeit des gesamten Objektes (inkl. Zubau) gewahrt.

Der errichtete Verbindungstrakt zwischen Zubau und Bestand tritt im Bereich des Haupteinganges in Form eines Vordaches am neu gestalteten Vorplatz in Erscheinung. Allen Krippen und Gruppenräumen sind befestigte Terrassen vorgelagert, deren Beschattung durch Pflanzen, die an den Säulen der Pergolen hinauf ranken, erfolgen wird, da diese mit der Zeit ein Blätterdach ausbilden. (Text: Architekt)



© Stefan Oláh



© Stefan Oláh



© Stefan Oláh

Kindergarten Migerkastraße

DATENBLATT

Architektur: Stephan Ettl
Mitarbeit Architektur: Adelheid Pöll
Bauherrschaft: Stadt Wien, MA 10 - Wiener Kindergärten
Tragwerksplanung: cd-consult
örtliche Bauaufsicht: Stadt Wien, MA 34 - Bau- und Gebäudemanagement
Bauphysik: AU-HOF Consulting
Fotografie: Stefan Oláh

Maßnahme: Neubau, Erweiterung
Funktion: Bildung

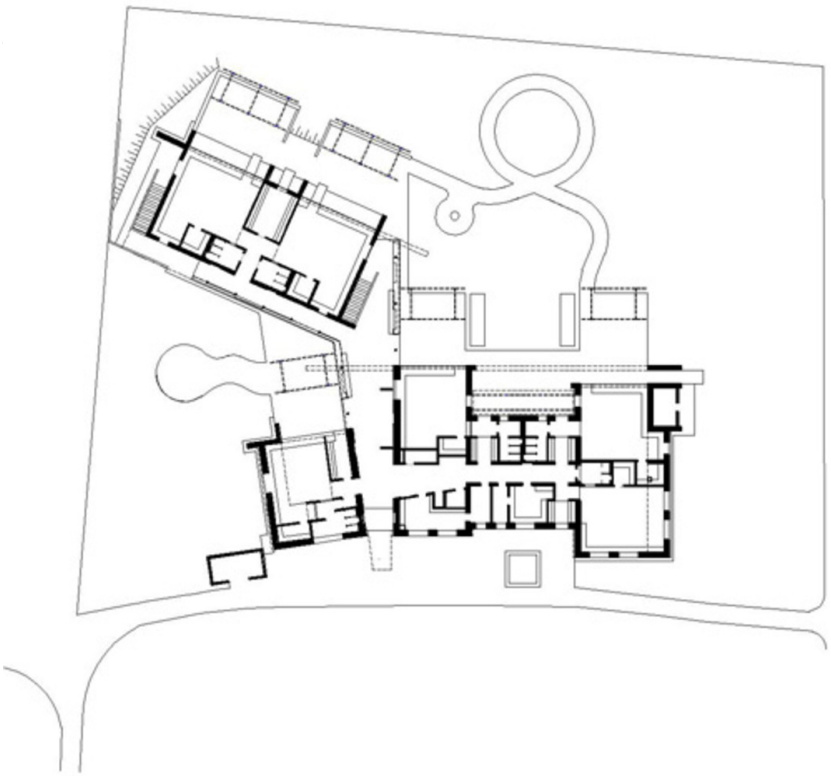
Planung: 2005 - 2006
Ausführung: 2005 - 2006

Nutzfläche: 860 m²
Bebaute Fläche: 1.014 m²



© Stefan Oláh

Kindergarten Migerkastraße



Projektplan